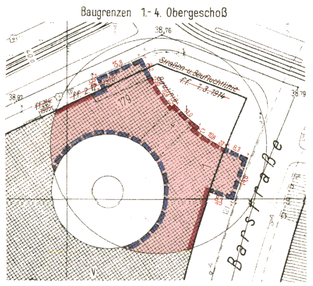
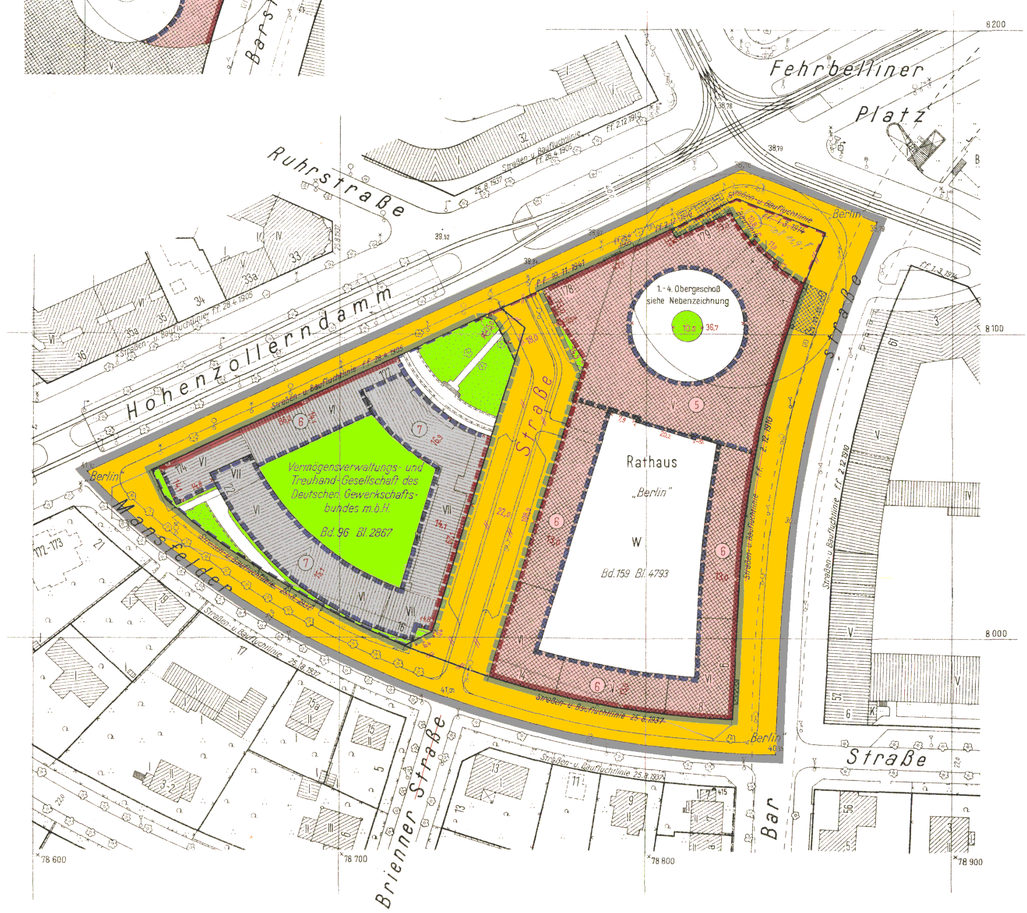
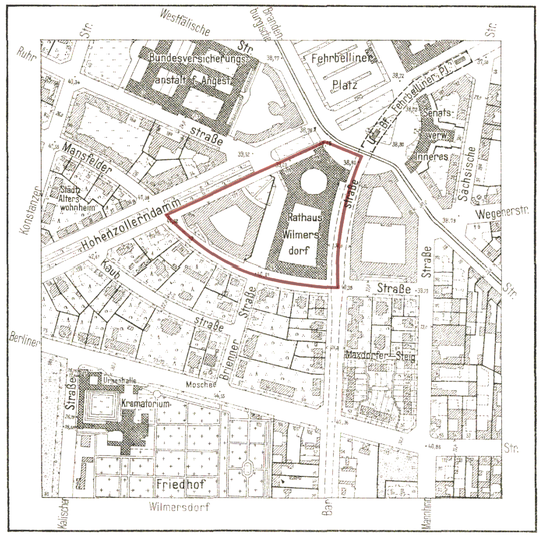




Übersichtskarte 1:4000



Planergänzungsbestimmungen

1. Innerhalb der Geschäftsbauflächen sind zulässig:
   a) Geschäfts- und Kaufhäuser,
   b) Gebäude für Verwaltung, soziale und kulturelle Bedürfnisse, Gaststätten, Fremdenheime, Vergnügungsstätten, Versammlungsräume u.ä.,
   c) Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen.

   Ausnahmsweise können nichtstörende gewerbliche Betriebe zugelassen werden.

2. Für das Vortreten von Bauteilen über zwingende Baulinien und Baugrenzen gelten die Bestimmungen des § 8 Nr.16-22 der Bauordnung für die Stadt Berlin entsprechend.

3. Die privaten Grünflächen sind vom Eigentümer gärtnerisch zu gestalten und zu unterhalten; Vitrinen und Ankündigungsmittel jeder Art sind in ihrem Bereich unzulässig.

4. Die Einteilung des Straßenraumes ist nicht Gegenstand der Festsetzung.

5. Soweit der Plan nichts anderes festsetzt, gelten die baurechtlichen Vorschriften.

Die Übereinstimmung der Abzeichnung mit dem Original des Bebauungsplans bescheinigt

Berlin-Wilmersdorf, den 21. August 1958

Bezirksamt Wilmersdorf
Abt. Bau- u. Wohnungswesen
Amt für Vermessung

BEZIRKSAMT WILMERSDORF · BERLIN

i.A. Minkel
Vermessungsamtmann

Abzeichnung

Bebauungsplan IX-23

für das Gelände
zwischen

Fehrbelliner Platz, Barstr., Mansfelder Str. und Hohenzollerndamm

Maßstab 1:1000

0 5 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Zeichenerklärung:

festgesetzt:	festzusetzen:	aufzuheben:	
		~~Straßen- u. Baufl.~~	Straßen- und Baufluchtlinie
		~~Baufluchtlinie~~	Baufluchtlinie
			Straßenbegrenzungslinie
		~~Straßenfluchtlinie~~	Straßenbegrenzungslinie bisher Straßenfluchtlinie
			zwingende Baulinie
		~~Baulinie~~	zwingende Baulinie bisher Baufluchtlinie
			Baugrenze
		~~Baufluchtlinie~~	Baugrenze bisher Baufluchtlinie

	ausgewiesen durch Flucht- oder Baulinien	auszuweisen durch festzusetzende Baulinien	
Bebaubare Flächen mit zulässiger Geschoßanzahl		(7)	für Geschäftsbauten
		(6)	für besonders zweckbestimmte und öffentliche Gebäude (Rathaus)
Freiflächen:			private Freiflächen
			private Grünflächen
	durch Straßenbegrenzungslinien		ausgewiesenes und auszuweisendes Straßenland

	vorhanden:	geplant:	aufzuheben:	
Gebäude: mit Geschoßanzahl	VI.			Wohn- und Mischbauten
	VI			Geschäfts-, Lager- und Gewerbebauten (Wirtschaftsgebäude)
	VI.			besonders zweckbestimmte und öffentliche Gebäude
Grenzen usw..				Eigentumsgrenze
				Grenze des Geltungsbereiches
				Bordkante
				Straßenbahngleise

Abkürzungen: W = Einstellplatz für Pkw.

Aufgestellt:

Bezirksamt Wilmersdorf, Abt. Bau- und Wohnungswesen

Amt für Vermessung	Amt für Stadtplanung
Kunze Magistratsoberbaurat	Heidecke Magistratsoberbaurat

Berlin-Wilmersdorf, den 21. 11. 1957

Doeschner
Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß Nr 550 vom 11.12.1957 erhalten und wurde in der Zeit vom 2. 1. 1958 bis 31. 1. 1958 öffentlich ausgelegt.

Berlin-Wilmersdorf, den 10. Februar 1958

Bezirksamt Wilmersdorf
Abt. Bau- und Wohnungswesen
Amt für Stadtplanung

Heidecke
Magistratsoberbaurat

Der Bebauungsplan ist auf Grund des §17 Abs.5 des Gesetzes über die städtebauliche Planung im Lande Berlin (Planungsgesetz) vom 22. August 1949 in der Fassung vom 22. März 1955 (GVBl. S.272) durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.

Berlin, den 20. Juni 1958

Der Senator für Bau- u. Wohnungswesen
Schwedler

Die Verordnung ist am 4. 7. 1958 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin auf S. 567 verkündet worden.

IX-23